

Im ersten Schritt werden durch eine Analyse der Berichterstattung aller relevanten Regionalzeitungen alle publizistisch relevanten Ereignisse ermittelt (Ereigniskosmos). Im zweiten Schritt wird festgestellt, über welche Ereignisse zwei regionale Hörfunkprogramme berichtet, bzw. nicht berichtet haben. Ein zentrales Ergebnis lautet: Hörfunksender können unter keinen erkennbaren Umständen das Informationsangebot der Regionalpresse ersetzen.